



Rat der  
Europäischen Union

Brüssel, den 21. Juni 2021  
(OR. en)

10043/21  
ADD 1

EF 210  
ECOFIN 622  
CONSOM 139  
DELECT 127

## ÜBERMITTLUNGSVERMERK

---

Absender: Frau Martine DEPREZ, Direktorin, im Auftrag der Generalsekretärin der Europäischen Kommission

Eingangsdatum: 21. Juni 2021

Empfänger: Herr Jeppe TRANHOLM-MIKKELSEN, Generalsekretär des Rates der Europäischen Union

---

Nr. Komm.dok.: C(2021) 4273 final

---

Betr.: ANHÄNGE der DELEGIERTEN VERORDNUNG (EU) DER KOMMISSION zur Ergänzung der Richtlinie (EU) 2015/2366 des Europäischen Parlaments und des Rates durch technische Regulierungsstandards zur Festlegung der Rahmenbedingungen für die Zusammenarbeit und den Informationsaustausch zwischen den zuständigen Behörden des Herkunfts- und des Aufnahmemitgliedstaats im Zusammenhang mit der Beaufsichtigung von Zahlungsinstituten und E-Geld-Instituten, die grenzüberschreitend Zahlungsdienste erbringen

---

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument C(2021) 4273 final.

---

Anl.: C(2021) 4273 final



EUROPÄISCHE  
KOMMISSION

Brüssel, den 18.6.2021

C(2021) 4273 final

ANNEXES 1 to 6

## ANHÄNGE

der

### DELEGIERTEN VERORDNUNG (EU) DER KOMMISSION

**zur Ergänzung der Richtlinie (EU) 2015/2366 des Europäischen Parlaments und des Rates durch technische Regulierungsstandards zur Festlegung der Rahmenbedingungen für die Zusammenarbeit und den Informationsaustausch zwischen den zuständigen Behörden des Herkunfts- und des Aufnahmemitgliedstaats im Zusammenhang mit der Beaufsichtigung von Zahlungsinstituten und E-Geld-Instituten, die grenzüberschreitend Zahlungsdienste erbringen**

**ANHANG I**

**Ersuchen um Zusammenarbeit oder Informationsaustausch**

**Referenznummer:**

**Datum:**

**VON:**

**AN:**

---

Mitgliedstaat:

Mitgliedstaat:

Zuständige Behörde:

Zuständige Behörde:

Anschrift:

Anschrift:

Name:

Name:

Telefon:

Telefon:

E-Mail-Adresse:

E-Mail-Adresse:

Sehr geehrte(r) [*Name einfügen*],

gemäß Artikel 29 der Richtlinie (EU) 2015/2366 über Zahlungsdienste im Binnenmarkt bitten wir Sie um Informationen im Zusammenhang mit dem/den unten aufgeführten Sachverhalt(en).

Bitte antworten Sie bis zum [*vorläufiges Datum für die Antwort*]; falls dies nicht möglich ist, geben Sie bitte den voraussichtlichen Termin für Ihre Antwort an.

**Art des Ersuchens**

Zutreffendes bitte ankreuzen.

- Bereitstellung von Informationen
- Inspektion vor Ort
- Übertragung der Durchführung von Inspektionen
- Sonstiges (bitte näher erläutern)

Bitte geben Sie die Hauptgründe für das Ersuchen an:

.....  
.....  
.....  
.....

Bitte legen Sie ausführlich dar, welche Informationen angefordert werden:

.....  
.....  
.....  
.....

Bitte geben Sie alle zusätzlichen Informationen an, die von Interesse sein und der betreffenden Behörde eine zügige Antwort ermöglichen könnten:

.....  
.....  
.....  
.....

Wenn das Ersuchen dringend ist, begründen Sie bitte diese Dringlichkeit und die Kürze der Frist:

.....  
.....  
.....  
.....

Bitte machen Sie weitere Angaben zur Vertraulichkeit der Daten und dazu, wie Sie die bereitgestellten Informationen verwenden möchten:

.....  
.....  
.....  
.....

Mit freundlichen Grüßen

[*Unterschrift*]

## ANHANG II

### Beantwortung eines Ersuchens um Zusammenarbeit oder Informationsaustausch

Referenznummer:

Datum:

VON:

AN:

---

Mitgliedstaat:

Mitgliedstaat:

Zuständige Behörde:

Zuständige Behörde:

Anschrift:

Anschrift:

Name:

Name:

Telefon:

Telefon:

E-Mail-Adresse:

E-Mail-Adresse:

Sehr geehrte(r) [*Name einfügen*],

die folgenden Informationen wurden in Antwort auf Ihr Ersuchen [*Referenznummer*] zusammengestellt.

[Bitte geben Sie alle Informationen an, die erforderlich sind, um dem Ersuchen nachzukommen und die Zusammenarbeit oder den Informationsaustausch zu unterstützen.]

.....  
.....  
.....  
.....

[Wenn Sie nicht alle angeforderten Informationen bereitstellen und/oder die Antwortfrist nicht einhalten konnten, erläutern Sie bitte die Gründe und geben Sie an, bis wann Sie voraussichtlich antworten können.]

.....  
.....  
.....  
.....

[Bitte übermitteln Sie nach bestem Bemühen alle weiteren wesentlichen Informationen, die der Zusammenarbeit oder dem Informationsaustausch für die Zwecke des Ersuchens förderlich sind.]

.....  
.....  
.....  
.....

[Bitte machen Sie weitere Angaben zur Vertraulichkeit der Daten und dazu, wie Sie die bereitgestellten Informationen verwenden möchten.]

.....

.....  
.....  
.....

Mit freundlichen Grüßen

[*Unterschrift*]



**ANHANG III**

**Mitteilung der Absicht, eine Inspektion vor Ort im Aufnahmemitgliedstaat durchzuführen**

**Referenznummer:**

**Datum:**

**VON:**

**AN:**

---

Mitgliedstaat:

Mitgliedstaat:

Zuständige Behörde:

Zuständige Behörde:

Anschrift:

Anschrift:

Name:

Name:

Telefon:

Telefon:

E-Mail-Adresse:

E-Mail-Adresse:

Sehr geehrte(r) [*Name einfügen*],

ich beabsichtige, gemäß Artikel 29 der Richtlinie (EU) 2015/2366 über Zahlungsdienste im Binnenmarkt eine Inspektion vor Ort in Ihrem Land durchzuführen, wie im Folgenden beschrieben.

Informationen über das zu überprüfende Zahlungsinstitut:

.....  
.....  
.....  
.....

Informationen über den Umfang und den Plan der Inspektion vor Ort, wenn möglich:

.....  
.....  
.....  
.....

Gep plante Termine der Inspektion vor Ort

.....  
.....

Mit freundlichen Grüßen

[*Unterschrift*]

**ANHANG IV**

**Mitteilung einer Zuwiderhandlung oder mutmaßlichen Zuwiderhandlung**

**Referenznummer:**

**Datum:**

**VON:**

**AN:**

---

Mitgliedstaat:

Mitgliedstaat:

Zuständige Behörde:

Zuständige Behörde:

Anschrift:

Anschrift:

Name:

Name:

Telefon:

Telefon:

E-Mail-Adresse:

E-Mail-Adresse:

Sehr geehrte(r) [*Name einfügen*],

gemäß Artikel 29 der Richtlinie (EU) 2015/2366 über Zahlungsdienste im Binnenmarkt informieren wir Sie im Folgenden über [*eine Zuwiderhandlung/mutmaßliche Zuwiderhandlung*].

[Bitte stellen Sie alle unerlässlichen Informationen über die Zuwiderhandlung/mutmaßliche Zuwiderhandlung zur Verfügung, wozu auch die Art der Zuwiderhandlung und alle von Ihrer zuständigen Behörde ergriffenen Maßnahmen, einschließlich etwaiger Sicherungsmaßnahmen oder Sanktionen, gehören.]

.....  
.....  
.....  
.....

[Bitte ergänzen Sie alle sonstigen Informationen über die Zuwiderhandlung/mutmaßliche Zuwiderhandlung, die für die benachrichtigte zuständige Behörde von Interesse und Nutzen sein könnten.]

.....  
.....  
.....  
.....

[Bitte machen Sie weitere Angaben zur Vertraulichkeit und zur möglichen Verwendung der bereitgestellten Informationen.]

.....  
.....  
.....  
.....

Mit freundlichen Grüßen

[*Unterschrift*]

## ANHANG V

### Formblatt für die Meldung von Daten zu Informations- und statistischen Zwecken

Zahlungsinstitute mit Hauptsitz in einem Mitgliedstaat, die in einem anderen Mitgliedstaat über Agenten oder Zweigniederlassungen Zahlungsdienste erbringen, oder E-Geld-Institute, die über Agenten, Zweigniederlassungen oder Vertreiber Dienste erbringen, müssen auf Verlangen der zuständigen Behörde des Aufnahmemitgliedstaats die folgenden Angaben machen, damit die Behörde des Aufnahmemitgliedstaats regelmäßig Informationen über die in ihrem Land ausgeübten Tätigkeiten erhält.

**Tabelle 1. Allgemeine Informationen über das Zahlungsinstitut/E-Geld-Institut**

1)	Name des Zahlungsinstituts/E-Geld-Instituts	
2)	Art des Instituts	<input type="checkbox"/> Zahlungsinstitut <input type="checkbox"/> E-Geld-Institut
3)	Anschrift der Hauptverwaltung des Zahlungsinstituts/E-Geld-Instituts	
4)	Identifikationscode des Zahlungsinstituts/E-Geld-Instituts im Format des Herkunftsmitgliedstaats (falls zutreffend)	
5)	Rechtsträgerkennung (LEI) des Zahlungsinstituts/E-Geld-Instituts (falls verfügbar)	
6)	Zulassungsnummer des Zahlungsinstituts/E-Geld-Instituts im Herkunftsmitgliedstaat (falls zutreffend)	
6)	Ansprechpartner beim Zahlungsinstitut/E-Geldinstitut (falls	Name:  Funktion:

**Tabelle 1. Allgemeine Informationen über das Zahlungsinstitut/E-Geld-Institut**

	<p>vorhanden, bitte Kontaktdaten des benannten Ansprechpartners im Aufnahmemitgliedstaat angeben)</p>	<p>E-Mail-Adresse:</p> <p>Telefon:</p>
<p>7)</p>	<p>Zu erbringende Zahlungsdienste</p>	<p><input type="checkbox"/> Dienste, mit denen Bareinzahlungen auf ein Zahlungskonto ermöglicht werden, sowie alle für die Führung eines Zahlungskontos erforderlichen Vorgänge</p> <p><input type="checkbox"/> Dienste, mit denen Barabhebungen von einem Zahlungskonto ermöglicht werden, sowie alle für die Führung eines Zahlungskontos erforderlichen Vorgänge</p> <p>Ausführung von Zahlungsvorgängen einschließlich des Transfers von Geldbeträgen auf ein Zahlungskonto beim Zahlungsdienstleister des Nutzers oder bei einem anderen Zahlungsdienstleister:</p> <p>Ausführung von Lastschriften einschließlich einmaliger Lastschriften <input type="checkbox"/></p> <p>Ausführung von Zahlungsvorgängen mittels einer Zahlungskarte oder eines ähnlichen Instruments <input type="checkbox"/></p> <p>Ausführung von Überweisungen einschließlich Daueraufträgen <input type="checkbox"/></p> <p>Ausführung von Zahlungsvorgängen, wenn die Beträge durch einen Kreditrahmen für einen Zahlungsdienstnutzer gedeckt sind:</p> <p>Ausführung von Lastschriften einschließlich einmaliger Lastschriften <input type="checkbox"/></p> <p>Ausführung von Zahlungsvorgängen mittels einer Zahlungskarte oder eines ähnlichen Instruments <input type="checkbox"/></p> <p>Ausführung von Überweisungen einschließlich Daueraufträgen <input type="checkbox"/></p> <p>Einschließlich Gewährung von Krediten im Einklang mit Artikel 18 Absatz 4 der Richtlinie (EU) 2015/2366? <input type="checkbox"/> Ja  <input type="checkbox"/> Nein</p>

**Tabelle 1. Allgemeine Informationen über das Zahlungsinstitut/E-Geld-Institut**

		<input type="checkbox"/> Ausgabe von Zahlungsinstrumenten <input type="checkbox"/> Annahme und Abrechnung („Acquiring“) von Zahlungsvorgängen Einschließlich Gewährung von Krediten im Einklang mit Artikel 18 Absatz 4 der Richtlinie (EU) 2015/2366? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Finanztransfer <input type="checkbox"/> Zahlungsauslösedienste <input type="checkbox"/> Kontoinformationsdienste
8)	Zu erbringende E-Geld-Dienste (nur für E-Geld-Institute zutreffend)	<input type="checkbox"/> Vertrieb von E-Geld <input type="checkbox"/> Rücktausch von E-Geld
9)	Namen und Anschriften der zehn größten Agenten im Aufnahmemitgliedstaat, aufgeschlüsselt nach Wert der Zahlungsvorgänge	Agent 1 Agent 2 ... Agent 10
10)	Namen und Anschriften der zehn größten Vertreiber im Aufnahmemitgliedstaat, aufgeschlüsselt nach Wert des Vertriebs/Rücktauschs von E-Geld	Vertreiber 1 Vertreiber 2 ... Vertreiber 10

**Tabelle 2. Zweigniederlassungen**

	Anzahl
Gesamtzahl der Zweigniederlassungen mit Anschrift, falls zutreffend	
Gesamtzahl der Beschäftigten der Zweigniederlassungen, falls zutreffend	

**Tabelle 3. Agenten**

	Auf der Grundlage des freien Dienstleistungsverkehrs	Auf der Grundlage des Niederlassungsrechts
Anzahl der im Berichtszeitraum erfassten Agenten		
Gesamtzahl der Agenten am Ende des Berichtszeitraums		

**Tabelle 4. Kunden/Zahlungsdienstnutzer**

	Im Berichtszeitraum erfasst	Am Ende des Berichtszeitraums
Anzahl der Kunden (Rahmenverträge)		
Anzahl der Zahlungsdienstnutzer (Einzelzahlungen)		

**Tabelle 5. Kartengebundene Zahlungsinstrumente**

	Anzahl der				
	Kreditkarten	Revolvierende Karten	Debitkarten	Guthabenkarten	Sonstiges (bitte angeben)
Im Berichtszeitraum ausgegeben					
Am Ende des Berichtszeitraums im Umlauf					



	Kreditkarten	Revolvierende Karten	Debitkarten	Guthabekarten	Sonstiges (bitte angeben)
Wert der kartengebundenen Zahlungsvorgänge, ausgeführt über					

**Tabelle 6. Zahlungskonten**

	Zahlungskonten
Kontoeröffnung im Berichtszeitraum	
Kontozugriff im Berichtszeitraum	
Gesamtzahl der im Aufnahmemitgliedstaat betriebenen/unterhaltenen Zahlungskonten	
Gesamtzahl der Zahlungskonten im Aufnahmemitgliedstaat, auf die zugegriffen wurde	

**Tabelle 7. Geldautomaten**

	Anzahl	Betrag
Anzahl der vom Zahlungsinstitut betriebenen/verwalteten Geldautomaten		k. A.
Bargeldabhebungen		
Bargeldeinzahlungen auf Zahlungskonten		

**Tabelle 8. Beschwerden**

	Agenten (Dienstleistungsfreiheit)	Agenten (Niederlassungsfreiheit)	Zweigniederlassungen
Gesamtzahl der im Berichtszeitraum von Zahlungsdienstnutzern eingegangenen Beschwerden			

**Tabelle 9. Betrügerische Zahlungsvorgänge insgesamt**

	Volumen	Bruttowert
Betrügerische Zahlungsvorgänge insgesamt		

**Tabelle 10. Meldungen an die zentrale Meldestelle im Aufnahmemitgliedstaat**

	Volumen
Anzahl der Meldungen verdächtiger Zahlungsvorgänge, die an die zentrale Meldestelle übermittelt wurden	

**Tabelle 11. In den Aufnahmemitgliedstaat eingehende und aus dem Aufnahmemitgliedstaat ausgehende Zahlungen**

Zahlungsdienste gemäß Anhang I der Richtlinie (EU) 2015/2366	Volumen								Wert							
	Agenten (Dienstleistungsfreiheit)		Agenten (Niederlassungsfreiheit)		Zweigniederlassung		GESAMT		Agenten (Dienstleistungsfreiheit)		Agenten (Niederlassungsfreiheit)		Zweigniederlassung		GESAMT	
	Eingehende	Ausgehende	Eingehende	Ausgehende	Eingehende	Ausgehende	Eingehende	Ausgehende	Eingehende	Ausgehende	Eingehende	Ausgehende	Eingehende	Ausgehende	Eingehende	Ausgehende
1																
2																
3a																
3b																
3c																
4a																
4b																
4c																
5 (Ausgabe von Zahlungsinstrumenten)																

**Tabelle 11. In den Aufnahmemitgliedstaat eingehende und aus dem Aufnahmemitgliedstaat ausgehende Zahlungen**

	Volumen								Wert							
	Agenten (Dienstleistungsfreiheit)		Agenten (Niederlassungsfreiheit)		Zweigniederlassung		GESAMT		Agenten (Dienstleistungsfreiheit)		Agenten (Niederlassungsfreiheit)		Zweigniederlassung		GESAMT	
Zahlungsdienste gemäß Anhang I der Richtlinie (EU) 2015/2366	Eingehende	Ausgehende	Eingehende	Ausgehende	Eingehende	Ausgehende	Eingehende	Ausgehende	Eingehende	Ausgehende	Eingehende	Ausgehende	Eingehende	Ausgehende	Eingehende	Ausgehende
5 (Annahme und Abrechnung („Acquiring“) von Zahlungsvorgängen)																
6																
7																

**Tabelle 12. Bestimmungsland AUSGEHENDER Zahlungen (nur Länder angeben, auf die mehr als 10 % des Gesamtwerts entfallen)**

Zahlungsdienste gemäß Anhang I der Richtlinie (EU) 2015/2366	Agenten (Niederlassungsfreiheit)			Agenten (Niederlassungsfreiheit)			Zweigniederlassung		
	Land 1	Land 2	...	Land 1	Land 2	...	Land 1	Land 2	...
1									
2									
3a									
3b									
3c									
4a									
4b									
4c									

**Tabelle 12. Bestimmungsland AUSGEHENDER Zahlungen (nur Länder angeben, auf die mehr als 10 % des Gesamtwerts entfallen)**

	Agenten (Niederlassungsfreiheit)			Agenten (Niederlassungsfreiheit)			Zweigniederlassung		
	Land 1	Land 2	...	Land 1	Land 2	...	Land 1	Land 2	...
<b>Zahlungsdienste gemäß Anhang I der Richtlinie (EU) 2015/2366</b>									
5 (Ausgabe von Zahlungsinstrumenten)									
5 (Annahme und Abrechnung („Acquiring“) von Zahlungsvorgängen)									
6									
7									

**Tabelle 13. Herkunftsland EINGEHENDER Zahlungen (nur Länder angeben, auf die mehr als 10 % des Gesamtwerts entfallen)**

	Agenten (Niederlassungsfreiheit)			Agenten (Niederlassungsfreiheit)			Zweigniederlassung		
	Land 1	Land 2	...	Land 1	Land 2	...	Land 1	Land 2	...
<b>Zahlungsdienste gemäß Anhang I der Richtlinie (EU) 2015/2366</b>									
1									
2									
3a									
3b									
3c									
4a									
4b									
4c									
5 (Ausgabe von Zahlungsinstrumenten)									
5 (Annahme und Abrechnung („Acquiring“) von Zahlungsvorgängen)									
6									
7									

**Tabelle 14. Zahlungsvorgänge nach Vertriebskanal**

Zahlungsdienste gemäß Anhang I der Richtlinie (EU) 2015/2366	Volumen						Wert					
	Zweig- nieder- lassung	Online	Mobil	Geld- auto- mat	Tele- fon	Sons- tiges	Zweig- nieder- lassung	Online	Mobil	Geld- auto- mat	Telefon	Sons- tiges
1												
2												
3a												
3b												
3c												
4a												
4b												
4c												
5 (Ausgabe von Zahlungsinstrumente n)												
5 (Annahme und Abrechnung („Acquiring“) von Zahlungsvorgängen)												
6												
7												

**Tabelle 15. E-Geld-Dienstleistungen**

	Betrag
Während des Berichtszeitraums im Aufnahmemitgliedstaat vertriebenes E-Geld	
Während des Berichtszeitraums im Aufnahmemitgliedstaat zurückgetauschtes E-Geld	

**Tabelle 16. E-Geld-Vertreiber**

	Auf der Grundlage des freien Dienstleistungsverkehrs	Auf der Grundlage des Niederlassungsrechts
Anzahl der im Berichtszeitraum erfassten Vertreiber		
Gesamtzahl der Vertreiber am Ende des Berichtszeitraums		

## ANHANG VI

### **Formblatt für die Meldung von Daten zur Überwachung der Einhaltung der nationalen Rechtsvorschriften zur Umsetzung der Titel III und IV der Richtlinie (EU) 2015/2366**

Zahlungsinstitute oder E-Geld-Institute mit Hauptsitz in einem Mitgliedstaat, die in einem anderen Mitgliedstaat über Zweigniederlassungen oder Agenten auf der Grundlage des Niederlassungsrechts Zahlungsdienste erbringen, müssen auf Verlangen der zuständigen Behörden des Aufnahmemitgliedstaats die folgenden zusätzlichen Daten bereitstellen, damit die Behörden die Einhaltung der nationalen Rechtsvorschriften zur Umsetzung der Titel III und IV der Richtlinie (EU) 2015/2366 überwachen können.

**Tabelle 1: Allgemeine Informationen über das Zahlungsinstitut/E-Geld-Institut**

1)	Für die Tätigkeit des Zahlungsinstituts verantwortliche Person(en) und/oder der Compliance-Beauftragte (falls abweichend) im Aufnahmemitgliedstaat, falls zutreffend	a. Name des Vertreters b. Anschrift c. Telefonnummer d. E-Mail-Adresse
2)	Zentrale Kontaktstelle, falls eine solche benannt wurde und/oder nach Artikel 29 Absatz 4 der Richtlinie (EU) 2015/2366 vorgeschrieben ist	a. Name des Vertreters b. Anschrift c. Telefonnummer d. E-Mail-Adresse
3)	Bearbeitung von Beschwerden	Verfügen Sie über ein internes Verfahren zur Bearbeitung und Weiterverfolgung von Kundenbeschwerden?  <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein  Bitte geben Sie die Kontaktdaten der für die Bearbeitung von Beschwerden zuständigen Person(en) an:  Name:  Anschrift:  Telefon:  E-Mail-Adresse:

		<p>Steht dieses Verfahren in der Amtssprache des Aufnahmemitgliedstaats zur Verfügung?</p> <p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p> <p>Wenn nicht, geben Sie bitte die Sprachen an, in denen das Verfahren für Kundenbeschwerden zur Verfügung steht.</p> <p>Bitte beschreiben Sie kurz Ihr internes Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden von Zahlungsdienstnutzern im Aufnahmemitgliedstaat (max. 300 Wörter).</p>
4)	Geschäftsmodell	<p>Ist dies Ihre erste Meldung mit einer Kurzbeschreibung Ihres Geschäftsmodells?</p> <p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p> <p>Wenn ja, beschreiben Sie bitte kurz Ihr Geschäftsmodell und insbesondere die angebotenen Produkte und Zahlungsdienste sowie die Art und Weise, wie Sie Agenten/Vertreiber im Aufnahmemitgliedstaat beschäftigen (max. 300 Wörter).</p> <p>Wenn nicht, haben Sie im Berichtszeitraum wesentliche Änderungen an Ihrem Geschäftsmodell vorgenommen?</p> <p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p> <p>Wenn ja, beschreiben Sie bitte kurz die Änderungen (max. 300 Wörter).</p>



**Tabelle 2. Detaillierte Aufschlüsselung der Beschwerden**

	Agenten				Zweigniederlassungen			
	Einge- gangen	Bei- gelegt	Nicht beigelegt	Nicht beant- wortet	Einge- gangen	Bei- gelegt	Nicht beigelegt	Nicht beant- wortet
Anzahl der Beschwerden, die von Zahlungsdienstnutzern in Bezug auf die Rechte und Pflichten gemäß den Titeln III und IV der Richtlinie (EU) 2015/2366 und in Bezug auf sicherheitsbezogene Angelegenheiten im Berichtszeitraum eingegangen sind								

**Tabelle 3. Erstattungsbegehren**

	Agenten		Zweigniederlassungen	
	Erstattet	Nicht erstattet	Erstattet	Nicht erstattet
Gesamtzahl der im Berichtszeitraum von Zahlungsdienstnutzern erhaltenen Erstattungsbegehren für nicht autorisierte und/oder fehlerhaft ausgeführte Zahlungsvorgänge				

	Zahlungsdienstnutzer		Kontoführende Zahlungsdienstleister	
	Erstattet	Nicht erstattet	Erstattet	Nicht erstattet
Gesamtzahl der Erstattungsbegehren, die für aufgrund der Haftungsverpflichtungen gemäß Artikel 5 Absatz 2 der Richtlinie (EU) 2015/2366 entstandene Verluste eingegangen sind				
Gesamtzahl der Erstattungsbegehren, die für aufgrund der Haftungsverpflichtungen gemäß Artikel 5 Absatz 3 der Richtlinie (EU) 2015/2366 entstandene Verluste eingegangen sind				

**Tabelle 4. Detaillierte Aufschlüsselung des Gesamtwerts der getätigten Erstattungen**

	Agenten		Zweigniederlassungen	
	Nicht autorisiert	Fehlerhaft ausgeführt	Nicht autorisiert	Fehlerhaft ausgeführt
Gesamtwert der Erstattungen an Zahlungsdienstnutzer für nicht autorisierte und/oder fehlerhaft ausgeführte Zahlungsvorgänge im Berichtszeitraum				
Gegebenenfalls Gesamtwert der Erstattungen an Zahlungsdienstnutzer für aufgrund der Haftungsverpflichtungen gemäß Artikel 5 Absatz 2 der Richtlinie (EU) 2015/2366 im Berichtszeitraum entstandene Verluste				
Gegebenenfalls Gesamtwert der Erstattungen an kontoführende Zahlungsdienstleister für aufgrund der Haftungsverpflichtungen gemäß Artikel 5 Absatz 2 der Richtlinie (EU) 2015/2366 im Berichtszeitraum entstandene Verluste				

	Nicht autorisierter Zugang zu Zahlungskontoinformationen/nicht autorisierte Nutzung von Zahlungskontoinformationen	Betrügerischer Zugang zu Zahlungskontoinformationen/betrügerische Nutzung von Zahlungskontoinformationen
Gegebenenfalls Gesamtwert der Erstattungen an Zahlungsdienstnutzer für aufgrund der Haftungsverpflichtungen gemäß Artikel 5 Absatz 3 der Richtlinie (EU) 2015/2366 im Berichtszeitraum entstandene Verluste		
Gegebenenfalls Gesamtwert der Erstattungen an kontoführende Zahlungsdienstleister für aufgrund der Haftungsverpflichtungen gemäß Artikel 5 Absatz 3 der Richtlinie (EU) 2015/2366 im Berichtszeitraum entstandene Verluste		

**Tabelle 5. Betriebs- und Sicherheitsvorfälle**

	Agenten	Zweigniederlassungen
Anzahl der schwerwiegenden Betriebs- oder Sicherheitsvorfälle		

**Tabelle 6. Änderungen von Rahmenverträgen im Berichtszeitraum**

<p>Bitte kreuzen Sie alle Änderungen an, die im Berichtszeitraum an den folgenden Bedingungen des Rahmenvertrags für die von Ihnen geführten Zahlungskonten vorgenommen wurden.</p>	<input type="checkbox"/> Gebühren <input type="checkbox"/> Zinssätze/Wechselkurse <input type="checkbox"/> Rechte der Nutzer von Zahlungsdiensten <input type="checkbox"/> Pflichten der Nutzer von Zahlungsdiensten <input type="checkbox"/> Verfahren zur Zahlungsauslösung
<p>Bitte kreuzen Sie alle Änderungen an, die im Berichtszeitraum an den folgenden Bedingungen des Rahmenvertrags für die von Ihnen ausgegebenen Kreditkarten vorgenommen wurden.</p>	<input type="checkbox"/> Gebühren <input type="checkbox"/> Zinssätze/Wechselkurse <input type="checkbox"/> Ausgabenobergrenzen <input type="checkbox"/> Rechte der Nutzer von Zahlungsdiensten <input type="checkbox"/> Pflichten der Nutzer von Zahlungsdiensten <input type="checkbox"/> Verfahren zur Zahlungsauslösung
<p>Bitte kreuzen Sie alle Änderungen an, die im Berichtszeitraum an den folgenden Bedingungen des Rahmenvertrags für die von Ihnen ausgegebenen Debitkarten vorgenommen wurden.</p>	<input type="checkbox"/> Gebühren <input type="checkbox"/> Wechselkurse <input type="checkbox"/> Ausgabenobergrenzen <input type="checkbox"/> Rechte der Nutzer von Zahlungsdiensten <input type="checkbox"/> Pflichten der Nutzer von Zahlungsdiensten <input type="checkbox"/> Verfahren zur Zahlungsauslösung
<p>Bitte kreuzen Sie alle Änderungen an, die im Berichtszeitraum an den folgenden Bedingungen eines anderen Rahmenvertrags (bitte näher angeben), der von Ihnen abgeschlossen wurde, vorgenommen wurden.</p>	<input type="checkbox"/> Gebühren <input type="checkbox"/> Zinssätze/Wechselkurse <input type="checkbox"/> Ausgabenobergrenzen <input type="checkbox"/> Rechte der Nutzer von Zahlungsdiensten <input type="checkbox"/> Pflichten der Nutzer von Zahlungsdiensten <input type="checkbox"/> Verfahren zur Zahlungsauslösung